

Pressemitteilung

06.03.2014

StudentenwerkThüringen
Öffentlichkeitsarbeit
Dr. Elke Voß

Tel.: 03641 – 930 546
Fax: 03641 – 930 502

E-Mail: oe@stw-thueringen.de

Mensa Altonaer Straße wird saniert – Essenversorgung garantiert

Endlich ist es soweit: Die Mensa Altonaer Straße in der Erfurter Fachhochschule wird saniert. Am 7. März 2014 öffnen die Ausgabeschalter letztmalig für einen längeren Zeitraum. Nach einer 27 monatigen Sanierungs- und Umbauphase wird sich die Mensa in einem völlig neuen und modernen Ambiente präsentieren. Im Speiseraum stehen dann ca. 310 Plätze zur Verfügung, in einer Cafeteria nochmals 88 Plätze. Und im Foyer soll eine Café-Lounge zu Kaffeespezialitäten einladen.

„Wir sind sehr froh, dass diese 1995 in Betrieb genommene Einrichtung nun endlich im Rahmen der Umbauarbeiten an der FH grundsaniert wird, betont Studentenwerksgeschäftsführer Dr. Ralf Schmidt-Röh. „Seit 2006 wurden in Thüringen keine Mittel für dringend notwendige umfassende Mensasanierungen mehr bereitgestellt“, fügt er hinzu. Das Studentenwerk ist guter Hoffnung, dass der seit dieser Zeit bestehende Investitionsstau von 40 Mio Euro nun auch systematisch abgebaut wird. „Wir möchten erreichen, dass bis zum Jahr 2022 weitere Maßnahmen zur Sanierung von Mensen in Weimar, Ilmenau und Nordhausen umgesetzt werden, um nur die dringendsten Projekte zu nennen“, ergänzt der Geschäftsführer des Studentenwerks. Dem Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur wurde bereits im letzten Jahr eine entsprechende Studie übergeben, in der die Dringlichkeit des Sanierungsbedarfs für die Thüringer Mensen dargestellt wurde. Dem Ausbau der Universitäten und Hochschulen in Thüringen muss auch mit einer entsprechenden Entwicklung der sozialen Infrastruktur einhergehen.

In der Mensa Altonaer Straße wird die komplette Elektro-, Heizungs-, Sanitär- und Spültechnik erneuert und die Wasseraufbereitungsanlage modernisiert. Moderne Küchentechnik erleichtert auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern den Arbeitsalltag. Zur Entsorgung anfallender Speisereste wird dann eine umweltfreundliche Nassmüllentsorgungsanlage zum Einsatz kommen.

Um die Studierenden und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der FH Erfurt und ihre Gäste in der Umbauphase auch weiterhin mit Speisen und Getränken versorgen zu können, wurde im Haus 11 der FH eine Interimslösung geschaffen. Die Mensa Nordhäuser Straße auf dem Campus der Universität beliefert in dieser Zeit die Fachhochschule und sorgt auch für die Reinigung des Geschirrs. Für die damit unvermeidbaren Einschränkungen hinsichtlich der Versorgung auf dem Campus der FH Erfurt bittet das Studentenwerk um Verständnis. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden alles unternehmen, damit die Einschränkungen so gering wie möglich werden. Das Studentenwerk hofft, dass auch während der Umbauphase der Bedarf für eine entsprechende Versorgung der Studierenden und Hochschulangehörigen auf dem Campus spürbar bleibt und die Übergangslösung gut angenommen wird.